Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	15
Symbolverzeichnis	16
Abbildungsverzeichnis	18
Tabellenverzeichnis	19
Erstes Kapitel	
Einleitung	21
A. Die wirtschaftliche Lage Mittel- und Osteuropas am Vorabend der Transformation	21
B. Gegenstand und Aufbau der Arbeit	26
Zweites Kapitel	
Direktinvestitionen und Länderrisiko	29
A. Die Bedeutung von Direktinvestitionen für den Transformationsprozeß	29
I. Zum Begriff der Direktinvestition	29
II. Auswirkungen von Direktinvestitionen	30
1. Unterscheidung verschiedener Typen von Direktinvestitionen	30
2. Auswirkungen auf die Zahlungsbilanz und den Wechselkurs	30
3. Auswirkungen auf die aggregierte Nachfrage	32
4. Auswirkungen auf die Einkommensverteilung	34

5. Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum	35
6. Auswirkungen auf den Strukturwandel	36
7. Auswirkungen auf die Staatseinnahmen	37
III. Fazit: Die Bedeutung von Direktinvestitionen für den Transformationsprozeß	38
B. Direktinvestitionen und ökonomisches Länderrisiko	41
I. Preis- und Kosteneffizienz als Träger des ökonomischen Risikos	41
II. Gegenstand und Wirkung ökonomischer Länderrisiken	42
1. Definition des ökonomischen Länderrisikos	42
2. Alternative Standort-Absatz-Kombinationen	43
3. Basishypothesen zur Wirkungsweise ökonomischen Risikos	44
III. Hysterese	45
1. Exportentscheidungen bei Unsicherheit	45
2. Exportorientierte Direktinvestitionen	50
3. Binnenmarktorientierte Direktinvestitionen	52
IV. Konvexe Gewinnfunktion	55
1. Export	55
2. Exportorientierte Direktinvestitionen	57
3. Binnenmarktorientierte Direktinvestitionen	58
V. Risikoaversion	60
1. Allgemeine Darstellung	60

2. Export	62
3. Exportorientierte Direktinvestitionen	63
4. Binnenmarktorientierte Direktinvestitionen	64
VI. Determinanten der Risikoanfälligkeit von Direktinvestitionen	66
1. Fixkosten	66
2. Ausländische Beteiligung	66
3. Binnenmarktorientierung	68
4. Marktmacht	69
5. Verteilung der Effizienzparameter	70
6. Ursprung der Störeinflüsse	73
VII.Fazit: Auswirkungen des ökonomischen Länderrisikos	74
1. Zusammenfassung der theoretischen Überlegungen	74
2. Empirische Untersuchungen zu ökonomischem Länderrisiko und Direktinvestitionen	78
C. Direktinvestitionen und Politische Länderrisiken	80
I. Definition des politischen Risikos	80
II. Souveränitätsrisiken als Spiel zwischen Regierung und Investor	81
1. Das Verhalten der Unternehmer	81
2. Die Zielfunktion des Staates	82
3. Die Spielstruktur	84

III. Instrumenteneinsatz und -ankündigung	86
1. Angekündigte Staatseingriffe	86
2. Überraschende Staatseingriffe	87
3. Regulierungsinstrumente des Staates	88
IV. Die Signalsetzung	90
1. Die Wahl des optimalen Signaleinsatzes	90
2. Geringer Nutzen einer Überraschungsstrategie	93
3. Hohe Kosten einer Überraschungsstrategie	94
V. Gebräuchliche Kennziffern und Länder-Ratings	96
1. Liquiditätskennziffern	96
2. Finanzierungskennziffern	98
3. Kennziffern der ökonomischen Leistungsfähigkeit	99
4. Der Feierabend/Feierabend-Index der politischen Stabilität	101
5. Länder-Ratings	102
VI. Fazit: Auswirkungen des politischen Länderrisikos	104
1. Zusammenfassung der theoretischen Überlegungen	104
2. Empirische Untersuchungen zu politischem Länderrisiko und Direktinvestitionen	107
D. Zur Interdependenz von Direktinvestitionen und Länderrisiko	111
I. Rückwirkungen von Direktinvestitionen auf die Stabilität des Empfängerlandes	111
II. Erneute Beurteilung von Direktinvestitionen	112

Drittes Kapitel

Die Gestaltung des Transformationsprozesses	115
A. Der Investitionsklima-Ansatz der Transformation	115
I. Gegenstand der Transformation	115
II. Die Grundlage der Politikempfehlungen	115
B. Makroökonomische Stabilisierung	118
I. Gegenstand der makroökonomischen Stabilisierung	118
II. Fiskalische Konsolidierung	118
1. Reduzierung des öffentlichen Defizits	118
2. Bedienung der Auslandsverbindlichkeiten	121
III. Freigabe der inländischen Preise und Geldwertstabilisierung	122
1. Die Kosten der Inflation	122
2. Seignorage und optimale Inflationsrate	126
3. Vermeidung einer Hyperinflation	129
4. Die Wahl des Wechselkursregimes	133
IV. Die Makroökonomische Stabilisierung in den Visegrád-Staaten	137
C. Die Transformation des Finanzsektors	145
I. Die Bedeutung des Finanzsektors im Transformationsprozeß	145
II. Institutionelle Umgestaltung	146
1. Die Errichtung eines zweistufigen Bankensystems	146

2. Die Wahl zwischen Universal- und Trennbankensystem	146
III. Härtung der Budgetbeschränkungen	148
IV. Die Lösung der Altschuldenproblematik	149
V. Liberalisierung der inländischen Finanzmärkte	152
1. Gegenstand und Zweck einer Finanzmarktliberalisierung	152
2. Veränderungen der relativen Güterpreise und des Wechselkurses	153
3. Verteilungs- und Beschäftigungseffekte	154
4. Fiskalische Effekte	155
VI. Die Reform des Finanzsektors in den Visegrád-Staaten	158
D. Außenwirtschaftliche Öffnung	165
I. Gegenstand und Ziel der außenwirtschaftlichen Öffnung	165
II. Außenhandelsliberalisierung	165
1. Veränderungen der relativen Güterpreise und des Wechselkurses	165
2. Verteilungs- und Beschäftigungseffekte	169
3. Verstärkung und Absorption exogener Schocks	169
4. Teilliberalisierung der Handelsbilanz	172
II. Kapitalverkehrsliberalisierung	173
1. Abgrenzung zu der Bedeutung ausländischer Direktinvestitionen	173
2. Zahlungsbilanzeffekte	174
3. Kapitalverkehrsliberalisierung und monetäre Stabilisierung	175

4. Veränderungen der relativen Güterpreise und des Wechselkurses	176
5. Verteilungs- und Beschäftigungseffekte	177
6. Verstärkung und Absorption exogener Schocks	178
7. Teilliberalisierung des Kapitalverkehrs	179
III. Die außenwirtschaftliche Öffnung in den Visegrád-Staaten	180
E. Privatisierung	184
I. Ziele der Privatisierung	184
II. Alternative Privatisierungsstrategien	185
1. Interne Privatisierung	185
2. Unternehmensverkauf	186
3. Voucher-Privatisierung	189
4. Beteiligungsmodell	189
III. Die Privatisierungserfahrungen in den Visegrád-Staaten	194
F. Timing und Sequencing der Reformschritte	198
I. Die Geschwindigkeit (Timing) der Reformen	198
II. Die zeitliche Reihenfolge (Sequencing) der Reformschritte	201
III. Das Timing und Sequencing in den Visegrád-Staaten	206
Viertes Kapitel	
Die Transformation in den Visegrád-Staaten:	
Zwischenbilanz und Perspektiven	209

Anhang	213
Kurzfassung in deutscher und englischer Sprache	223
Literaturverzeichnis	227
Namenverzeichnis	235
Sachverzeichnis	237